Sebastian KochKandidatur für den Parteivorstand

Landesverband Berlin

Liebe Genoss*innen,

unser diesjähriger Parteitag in Erfurt steht vor der großen Aufgabe DIE LINKE wieder auf die Erfolgsspur zu setzen. Ich bewerbe mich bei euch für die Wahl in den Parteivorstand, um dabei aktiv mitzuhelfen.

Ich bin seit fast sechs Jahren Landesgeschäftsführer in Berlin. In dieser Zeit haben wir im Landesverband einen kooperativen Politikstil etabliert und das Verbindende in den Mittelpunkt gestellt. Wir machen uns dabei die Mühe, möglichst viele Genoss*innen, viele Haltungen und Herkünfte in unsere Politikentwicklung mit einzubinden. Kompromiss heißt dabei allerdings nicht Beliebigkeit, sondern politische Positionen so zu entwickeln, dass sich möglichst große Teile der Partei dahinter versammeln können. Das nötigt vielen Genoss*innen auf allen Seiten viel ab, aber im Ergebnis stehen wir dadurch in der Öffentlichkeit als weitgehend geschlossene Partei da. Das wird von unseren Anhänger*innen erwartet und stärkt uns: trotz des massiven Einbruchs der LINKEN zur Bundestagswahl 2021 konnten wir unser Wahlergebnis zur zeitgleich stattgefundenen Landtagswahl in absoluten Stimmen sogar leicht steigern. Die Partei ist dabei auch nach fünf Jahren erfolgreicher linker Regierungspolitik ein eigenständiger Akteur und Ort von Diskussion und Aktion geblieben. Darauf bin ich stolz und ich will, dass wir auch im Rest des Landes wieder stolz auf unsere Partei sein können.

Ich möchte mit meiner Kandidatur allerdings nicht nur meine persönlichen Erfahrungen und Fähigkeiten in die Arbeit des Parteivorstands einbringen. Ich bin ebenso überzeugt, dass der Parteivorstand nicht losgelöst vom Rest der Partei agieren darf, sondern alle Mitglieder des neuen Parteivorstands eine Verankerung in den Landesverbänden und Zusammenschlüssen mitbringen sollten. Nur so können Entscheidungen auch in der Breite getragen und umgesetzt werden. Ich will jenseits der alten Strömungskonflikte mit allen arbeiten, die zum gemeinsamen Erfolg beitragen wollen.